Ohlendorf, Otto

Stand: 03.11.2026

Geburtsdatum:	04. Februar 1907
Sterbedatum:	07. Juni 1951
Geburtsort:	Hoheneggelsen <Söhlde>
Sterbeort:	Landsberg <Lech>
Wirkorte:	Hoheneggelsen <Söhlde>; Hildesheim; Leipzig; Göttingen; Berlin
Tätigkeit:	Jurist; NS-Funktionär

Biographische Anmerkungen

Besuch des Gymnasiums Andreanum in Hildesheim; Studium der Rechts- und Staatswissenschaften in Leipzig und Göttingen; 1925 Beitritt zur NSDAP und zur SS; vor 1933 NSDAP-Kreisleiter in Northeim; 1936 Wirtschaftsreferent beim Sicherheitsdienst (SD) der SS; 1939-1945 Leiter des Amtes III (Deutsche Lebensgebiete) des Reichssicherheitshauptamtes; 1941-1942 Leiter der Einsatzgruppe D in der Sowjetunion, verantwortlich für die Ermordung von ungefähr 90.000 Menschen in der Ukraine und auf der Krim; 1943 zusätzlich stellvertretender Staatssekretär im Reichswirtschaftsministerium; 1948 im Einsatzgruppen-Prozess zum Tode verurteilt und in Landsberg (Lech) hingerichtet; beigesetzt in seinen Heimatort Hoheneggelsen

Biographische Quellen

NDB 19 (1999), S. 485-486

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Kalliope

Literatur zur Person

GND: 122830105

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 16.04.2012